RW-01-208 Religions- und Weltanschauungsfreiheit in der offenen Gesellschaft

Antragsteller*in: Ruth Birkle, KV Karlsruhe-Land

Änderungsantrag zu RW-01

Nach Zeile 208 einfügen:

- Wir treten dafür ein, ein gemeinsames, für alle Schüler*innen verbindliches Fach „Philosophie, Ethik und Religionskunde“ im deutschen Schulsystem zu verankern. Ziel dieses inklusiven Faches für alle Schüler*innen ist die Entwicklung zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit, die sich frei für ein Leben mit oder ohne Religion entscheiden kann. Dazu ist Wissen über Religionen ebenso notwendig wie die Beschäftigung mit Ethik und Philosophie, vor allem mit der Geistesgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts. Angestrebt wird die Einführung eines solchen Faches ab der ersten Klasse.

Begründung

In dem Antrag RW01 fehlt eine Aussage zu einem gemeinsamen Unterricht, der sich mit Philosophie, Ethik und Religionskunde beschäftigt. Dieser Unterricht ist schon lange notwendig, denn die Segregation der Kinder in unterschiedliche Religionsunterrichte trägt nicht zu gegenseitigem Verständnis bei. Außerdem gibt es nicht nur immer mehr Kinder ohne Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft, sondern auch immer mehr unterschiedliche Religionsgemeinschaften, die nicht durch einen entsprechenden Unterricht abgedeckt sind. Ein Wissen um Religionen, Philosophie und Ethik ist jedoch für alle gleichermaßen notwendig. Es ist wichtig für die Entwicklung zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit und für ein Leben, in dem die Menschen selbst entscheiden können, welcher Religion oder Überzeugung sie sich anschließen möchten oder auch nicht. Die Möglichkeit, eigene Überzeugungen zu reflektieren und kritisch zu denken, ist die Grundlage für eine demokratische Gesellschaft.

Weitere Antragsteller*innen

Andrea Schwarz, KV Karlsruhe-Land; Krystyna Grendus, KV Odenwald-Kraichgau; Monika Maier-Kuhn, KV Kurpfalz- Hardt; Michael Haug, KV-Neckar-Bergstraße; Inge Ganter, KV Karlsruhe-Land; Klaus-Dietrich Kunstmann, KV Karlsruhe-Land; Friedemann Grötzinger, KV Karlsruhe-Land; Alexandra Kaiser, KV Karlsruhe-Land; Gabriele Aumann, KV Karlsruhe-Land; Jürgen Klippert, KV Hagen; Rudi Schmiederer, KV Karlsruhe-Land; Christine Geiger, KV Karlsruhe-Land; Michael Körner, KV Ettlingen; Marcus Lamprecht, KV Viersen; Evelin Steinke-Leitz, KV Karlsruhe-Land; Ivo Keller, KV Rhein-Pfalz; Roland Gunz-Herbst, KV Karlsruhe-Land; Sonja Rothweiler, KV Karlsruhe-Land; Arne Babenhauserheide, KV Karlsruhe-Land